Beveridge-Modell und Bismarck-Modell des Wohlfahrtsstaats

	Versicherungsmodell (Bismarck-Modell)	Fürsorgemodell (Beveridge-Modell)
Gesicherte Person	Gruppe der versicherten Arbeitnehmer (Erwerbstätige)	Gesamte Bevölkerung
Finanzierung	Beiträge nach Löhnen/Gehältern	Steuern
Geldleistungen	Bemessung auf der Grundlage der ausgefallenen Löhne/Gehälter	Einheitliche Pauschalleistungen
Sachleistungen	Sachleistungen der Versicherung oder im Wege der Kostenerstattung	Kostenlos
Verwaltung	Zum Teil privat, häufig paritätisch (Arbeitnehmer und Arbeitgeber)	Öffentlich
Transferintensität	niedrig	hoch

Quelle: Schmid, Alfons (2002): S. 89

Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/2.0/de
Bundeszentrale für politische Bildung, 2009, www.bpb.de

CC BY – NC – ND